

Zeitschrift: Brugger Neujahrsblätter
Herausgeber: Kulturgesellschaft des Bezirks Brugg
Band: 121 (2011)

Artikel: Stationen entlang dem Fluss
Autor: de Andrade Boss, Rosangela
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-900954>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Stationen entlang dem Fluss

Vierzehn bearbeitete Fotografien

Rosângela de Andrade Boss

In den heissten Julitagen zog ich der Brugger Nordküste entlang von Westen nach Osten, von oben nach unten also, auf der Suche nach Spuren von Ereignissen am Ufer gegenüber. Wie die Zeit hat auch der Fluss eine eindeutige, unumkehrbare Richtung, in den Bildern immer von rechts nach links; wir blättern also mit dem Strom.

Ein Stück Treibholz schafft die Strecke in knapp drei Stunden, zu Fuss ist es bloss eine, denn oberhalb des Wehrs sammelt sich das Wasser mit der Zeit – ein Zeitwehr. Könnte man doch nur die schönen Augenblicke stauen und die lästigen beschleunigen. – Und ich traf auf vierzehn Orte, die mir Geschichten erzählten. Stationen also, an denen ich mir vornahm, der Zeit etwas auf die Sprünge zu helfen – auf Zeitsprünge eben.

Mit der Kamera festgehaltene Bilder verschmelzen mit Elementen aus Erinnerung und Phantasie, die schwerelos durch Raum und Zeit gleiten.

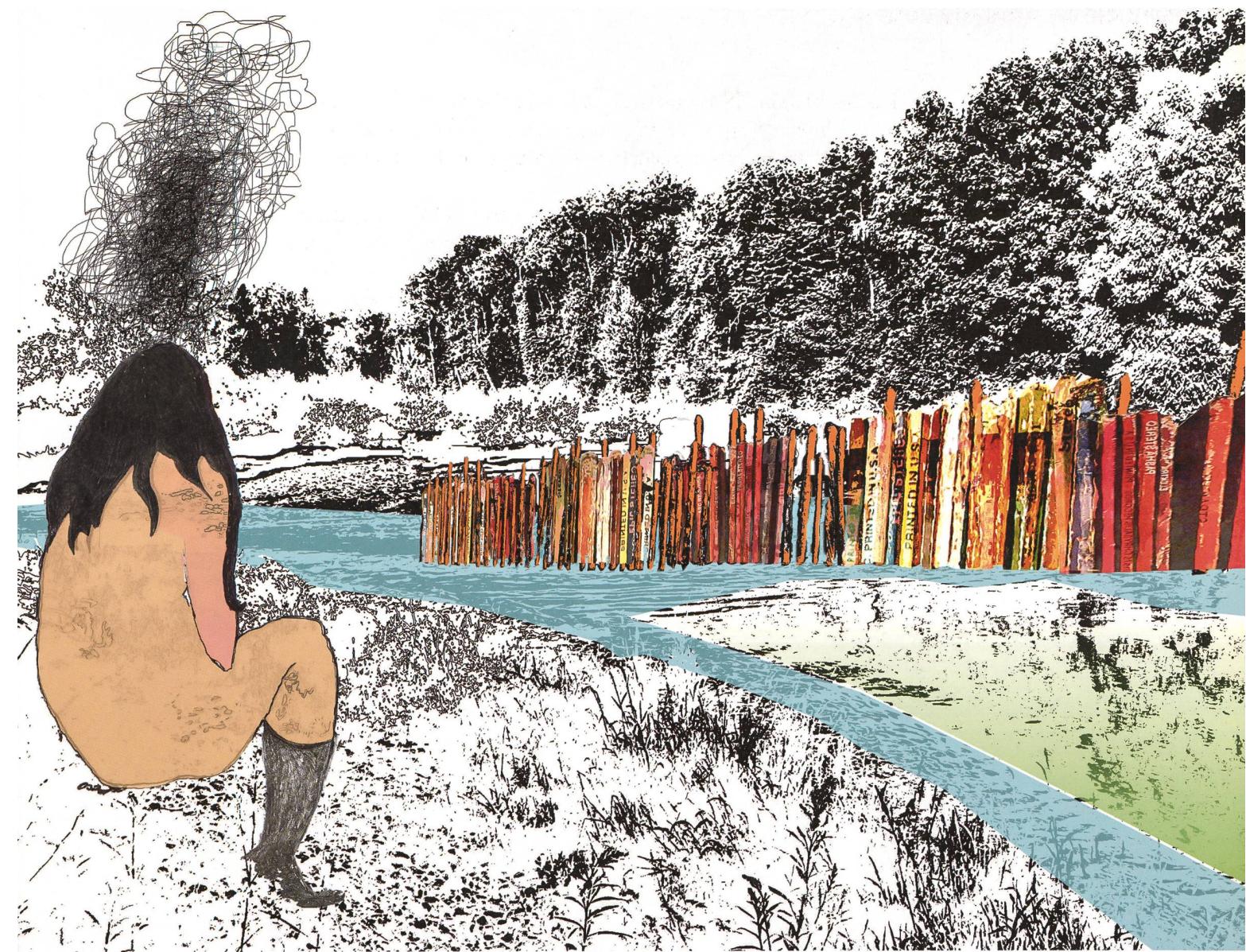
In welcher Richtung folgt wohl der schnüffelnde Hund der Spur – zur Zukunft, wo die Beute steckt, oder zur Vergangenheit, wo sie herkam?

Welch ein Vergnügen, Vergangenheit, Gegenwart und Imagination verändern und vermischen zu können mit Fliessendem, Schwimmendem, Schwebendem, Menschen und Tieren.

In meinem Schaffen schätze ich das Prinzip der Collage. Das heisst, dass jeder Teil als frei bewegliches Element in verschiedene Kontexte eingefügt werden kann, wo er neue, spannende Beziehungen schafft.

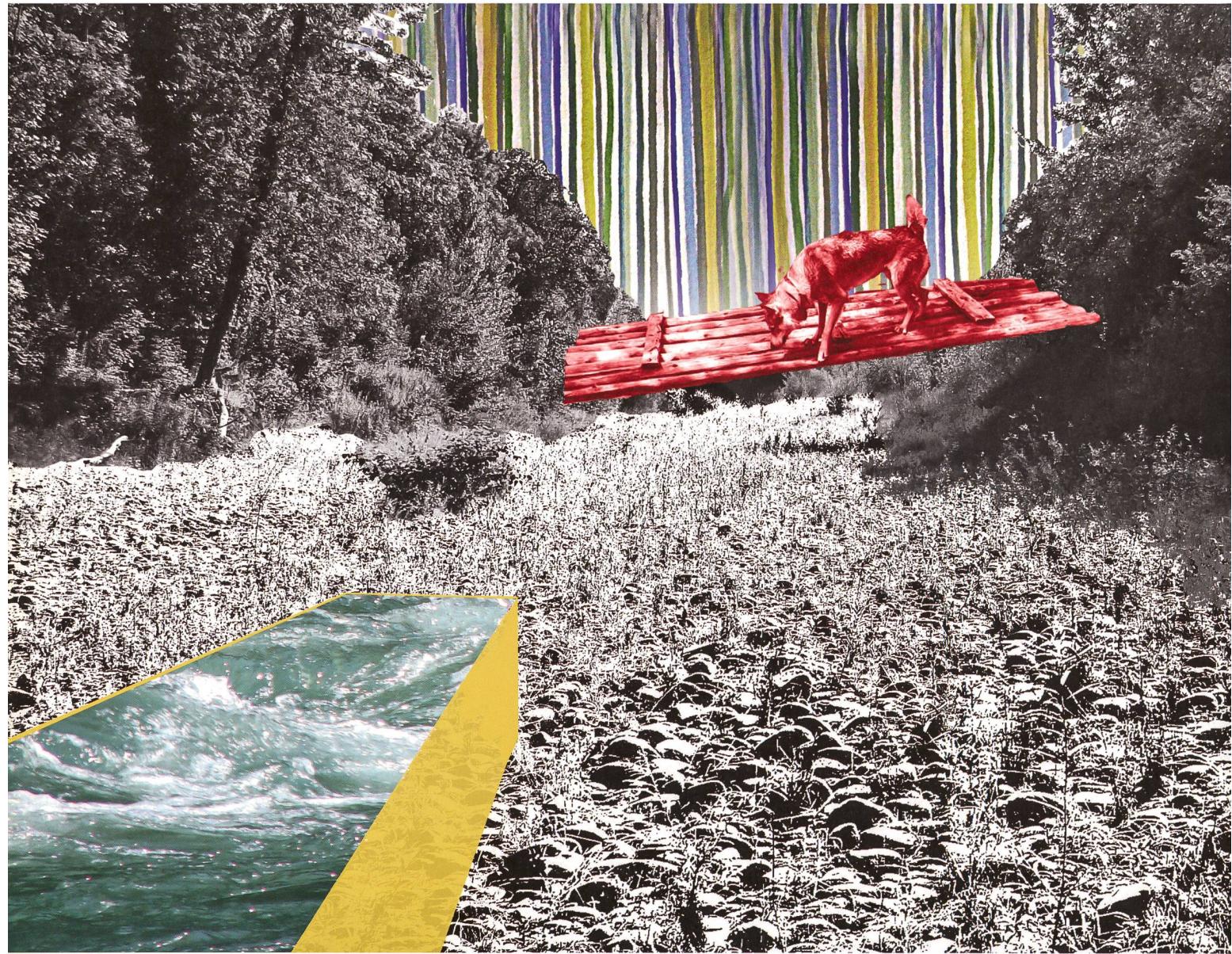
«Collage-Technik ist die systematische Ausbeutung des zufälligen oder künstlich provozierten Zusammentreffens von zwei oder mehr wesensfremden Realitäten auf einer augenscheinlich dazu ungeeigneten Ebene – und der Funke Poesie, welcher bei der Annäherung dieser Realitäten überspringt.»

Max Ernst, 1962



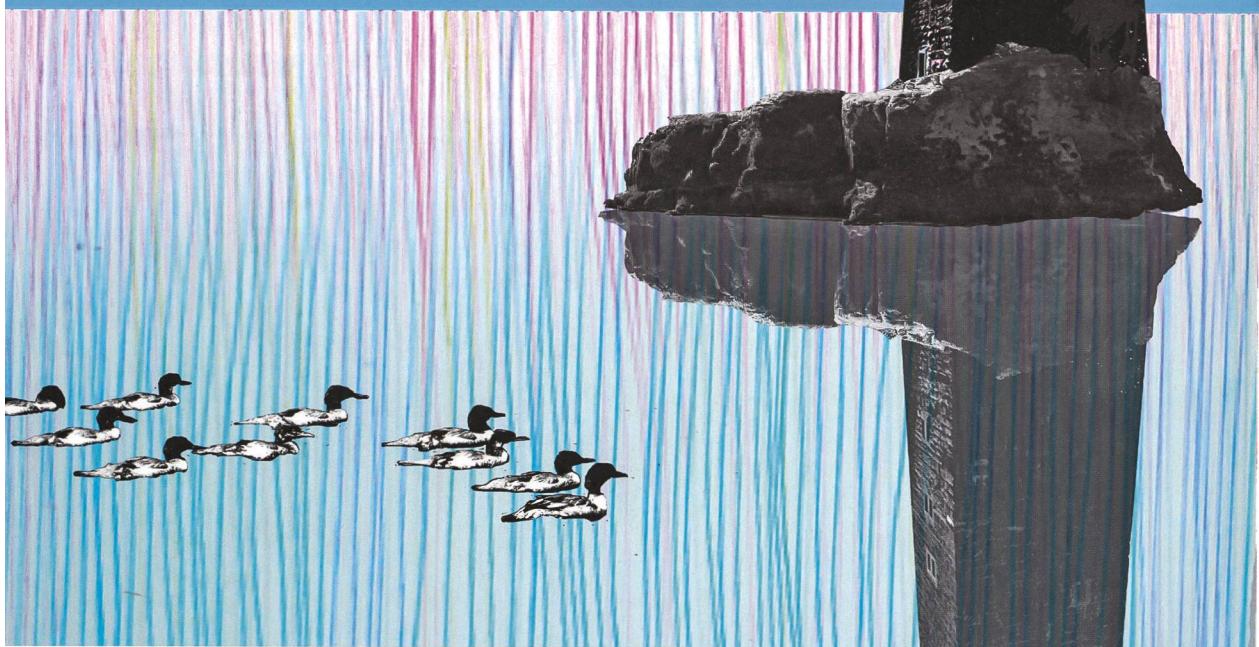






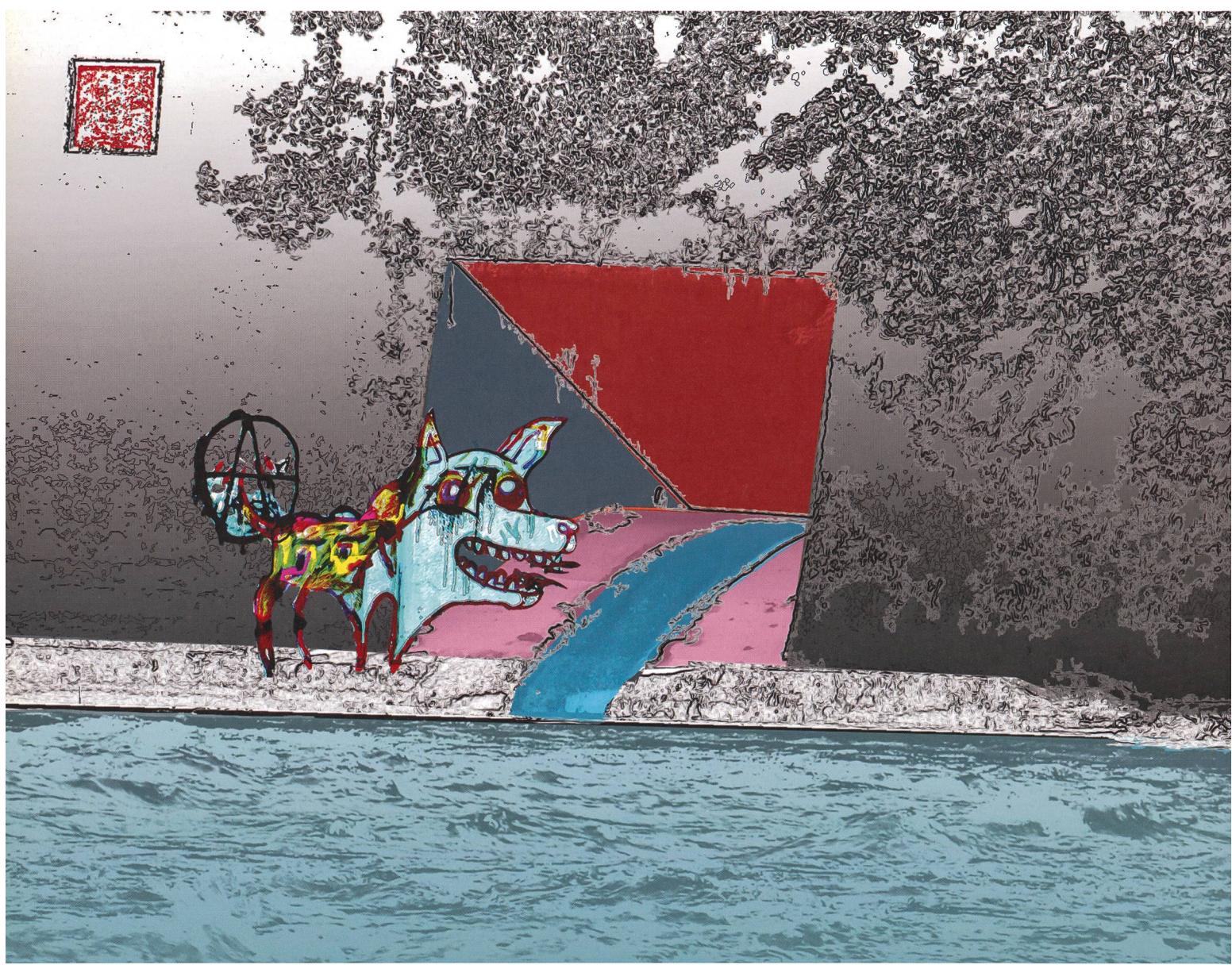








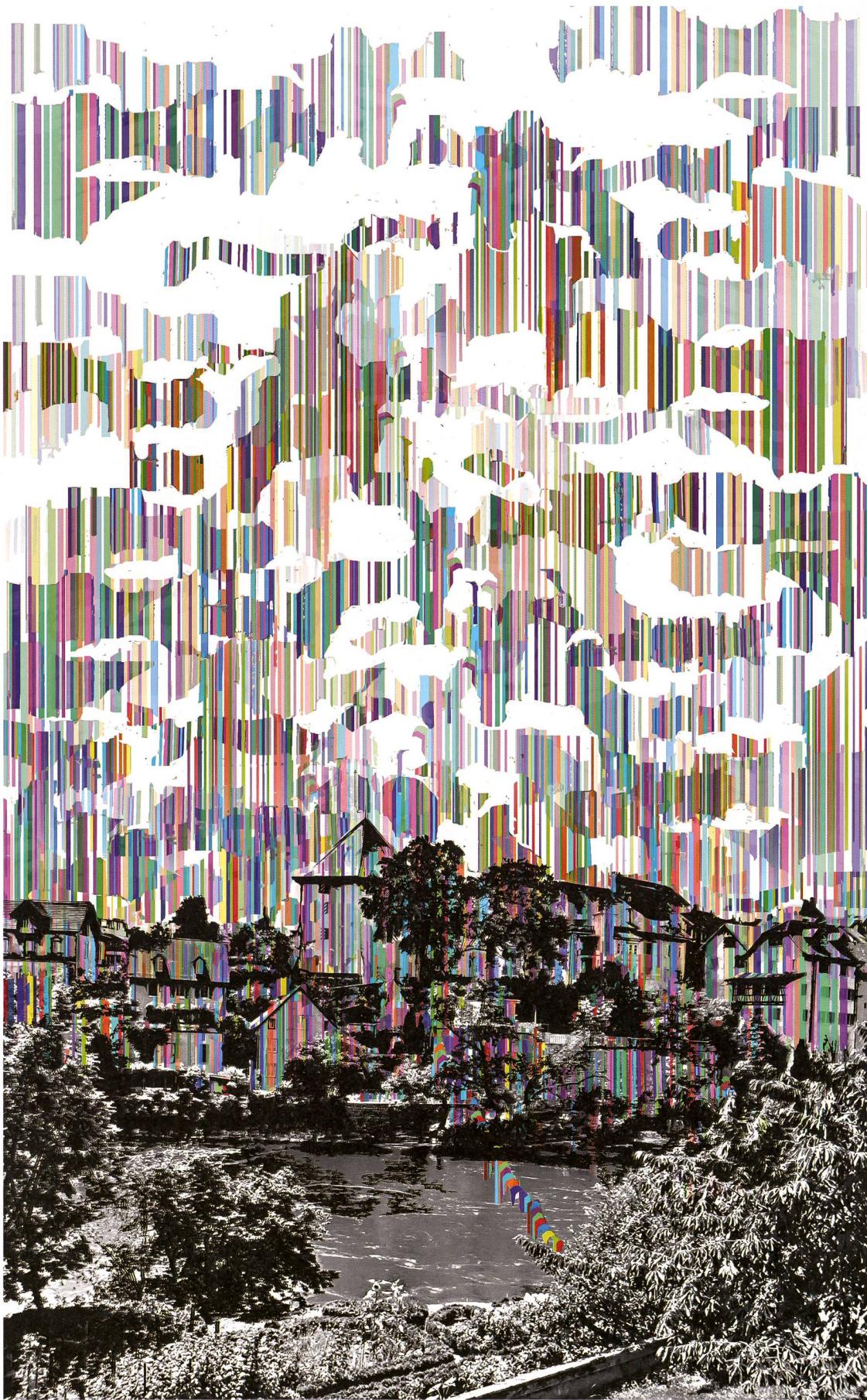












Stationen

Rosângela de Andrade Boss

1966 geboren und aufgewachsen in Curitiba, Hauptstadt von Paraná, Brasilien
Ausbildung als Lehrerin, dann Kunststudium an der Bundesuniversität von Paraná
Unterricht an öffentlichen und privaten Schulen (Schweizerschule Curitiba)
Pädagogische Beratung und Koordination von Projekten für verschiedene Gemeinden
Erarbeitung eines Curriculums für den Kunstunterricht im Staat Paraná
Koautorin des Buches «Ensino de Artes: Eis a questão!»

1996 Ankunft in Brugg

Vorkurs und Ausbildung zum Höheren Lehramt für Bildnerisches Gestalten an der heutigen
Zürcher Hochschule der Künste
Zwei Jahre Virtuose-Stipendium des Brasilianischen Kulturministeriums
Koordination eines Projektes für Holcim Siggenthal Station «Schüler gestalten ein Zementsilo»
Seit 1999 Unterricht an Kantons-, Bezirks- und Sekundarschulen in den Kantonen Aargau und Zürich

Ausstellungen

2010	Einzelausstellung in der Galerie Zimmermannhaus in Brugg Publikation «Visarte Aargau produziert: 127 3 Kunst auf A6» Gruppenausstellung «miam miam», Galerie Goldenes Kalb
2009	«Anonyme Zeichner n.10», Kunstraum Kreuzberg/Bethanien, Berlin Eintritt in den Verband visarte Schweiz
2008	Kuratoriumsbeitrag des Kantons Aargau an das künstlerische Schaffen «Portraits», Gruppenausstellung im Atelier Grünenburg, Fribourg
2006	«Zeichnung», Galerie Gluri Suter Huus, Wettingen
2004	«Um conto», Veröffentlichung eines Buches mit Zeichnungen, Curitiba, BR
2002	Gruppenausstellung Baxter Healthcare SA, Wallisellen, von vier ausgewählten Ex-Schülern der HGKZ
2000	Diplomausstellung (Höheres Lehramt für Bildnerisches Gestalten), HGKZ «Passe – Tout», Einzelausstellung mit Drucktechnik in der Galerie Goldenes Kalb, Aarau
1999	«Jugendidole», Ausstellungsprojekt zum Thema Jugendkultur und Veröffentlichung eines Buches der HGKZ, Zürich

Mehrmalige Beteiligung an der «Jahresausstellung der Aargauer Künstlerinnen und Künstler»,
Kunsthaus Aarau

Diverse Gruppenausstellungen in der Galerie Goldenes Kalb, Aarau

1987–1996 Teilnahme an Ausstellungen des Bundes und des Staates Paraná und Preise in diversen Museen